



Überblick

Kalender

Archiv

Redaktion

Kontakt

Standort: MDR.DE | Fernsehen | artour | Kalender

CD-Tipp

Peter Wassiljewski & Das Leschenko-Orchester

"Der Tango ist eintrauriger Gedanke den man tanzen kann" sagte mal ein berühmter Musiker. Ganz so traurig geht's dann beim Leschenko-Orchester doch nicht zu und vielleicht liegt das ja daran, dass sie russischen Tango spielen. Der Namenspate ihres Orchesters war Pjotr Leschenko - der russische Tangokönig der 30er Jahre. In ganz Europa wurde er begeistert gefeiert, nur in seiner Heimat musste man ihn heimlich hören. Stalin hatte die konterrevolutionären Klänge auf den Index gesetzt. Leipziger Musiker haben diese Tangolegende nun wieder ausgegraben und Leschenkos mal feurige, mal tief melancholische Lieder auf einer durchweg hörbaren CD veröffentlicht.



Das Leschenko-Orchester Leipzig

mehr aus dieser Rubrik

- Vor aller Augen
- Mathilde - Eine große Liebe
- Russisches Nationalballett - "Giselle"
- Schneeland
- Frank-Heinrich Müller - "Transit"

CD-Tipp

Erhältlich über: www.leschenko-orchester.de

zuletzt aktualisiert: 04. November 2004 | 15:56



Überblick

Film

Musik

Bühne

Literatur

Ausstellung

Denkmalpflege

Kulturkalender

Special

MDR Konzerte

Leipzig liest 2005

Anna Amalia Bibliothek

Geschichte

Mitteldeutschlands

Rundfunkgeschichte

Newsletter

Kontakt

Suche

→

Standort: MDR.DE | Kultur | Musik

24. September bis 26. November

14. Plauerer Folkherbst im Malzhaus

Für die kommenden zwei Monate ist Plauen im Vogtland wieder ein Mekka für alle Folkliebhaber. Höhepunkt ist die Verleihung "Eisernen Eversteiners" - Deutschlands einzigem europäischen Folkpreises.

In den kommenden zwei Monaten dürfen sich die Besucher auf insgesamt acht Bands aus sieben Staaten und Regionen freuen, die um den "Eisernen Eversteiner" - Deutschlands einzigen europäischen Folkpreis - konkurrieren. Geschaffen wurde die Trophäe von Jürgen B. Wolf und Peter Luban. Der Name nimmt Bezug auf das Grafengeschlecht der Eversteiner, deren Wehranlage einstmalig an der Stelle gestanden haben soll, wo sich heute das Malzhaus befindet.



Plakat des 14. Folkherbstes Plauen

Große Party zur Eröffnung

Zum Auftakt am Sonnabend gibt's eine große Eröffnungsparty, bei der die WorldBrassBand Schnaftl Ufftschik aus Berlin den Besuchern kräftig den Marsch bläst. Das Auftaktkonzert bestreiten die neun Musiker der Band POLKAHOLIX, ebenfalls aus der Hauptstadt. Außerdem ist die aus der tschechischen Rennfahrermetropole Brünn stammende Band Cankisou mit einem Mix aus afrikanischen, arabischen und balkanischen Musikstilen zu erleben. Wer es etwas beschaulicher mag, sollte sich einen Platz mit Restaurant "Blauer Engel" reservieren. Dort verführen AnamoorA mit harmonisch-kraftvollen Klängen von Dudelsack, Akkordeon und Didgeridoo in die Welt irischer Musik.

Wer sind die Nominierten?

Das erste Wertungskonzert geben "Peter Wassiljewski & Das Leschenko-Orchester". Pjotr Leschenko (1898-1954) galt als der König des russischen Tango. Er starb in einem Straflager bei Bukarest und seine Noten liegen noch immer beim KGB. 2003 gründeten neun Musiker in Leipzig ihm zu Ehren das Leschenko-Orchester. Sie schreiben die Noten nach Gehör und lassen seine einzigartige Musik nach mehr als 50 Jahren in originaler Besetzung wieder auferstehen. Außerdem ist "The World Quintet" aus der Schweiz mit weltoffener Klezmerpower mit von der Partie. Es touert durch drei Kontinente und spielt auf den renommiertesten Weltmusikfestivals.

zum Thema

- 14. Plauerer Folkherbst im Malzhaus
- 13. Plauerer Folkherbst im Malzhaus
- 12. Folkherbst in Plauen

Galerie

Die Musiker beim Folkherbst 2005

Links ins WWW

- Programm des Folkherbstes 2005
- Homepage des Malzhauses Plauen
- Der MDR ist nicht für den Inhalt externer Internetseiten verantwortlich!

Sa. 01.10., 21.00 Uhr

Wertungskonzert 1
Peter Wassiljewski & Das Leschenko Orchester - Deutschland

Fr. 08.10., 21.00 Uhr

Wertungskonzert 2
The World Quintet - Schweiz

Fr. 14.10., 21.00 Uhr

Wertungskonzert 3
Albert Kuvezin & Yat-Kha - Russland/Tuwa